

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 18. Sitzung des Ortschaftsrates Mobschatz (OSR MB/018/2021)

am Donnerstag, 11. März 2021,

19:30 Uhr

**im "Dorfklub Mobschatz", Sitzungssaal,
Am Tummelsgrund 7 b, 01156 Dresden**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:05 Uhr

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: Uhr
Ende: Uhr

Anwesend:**Mitglied Liste CDU**

Katja Bien
 Cornelia Hamann
 Klaus-Dieter Paul
 Falk-Hendrik Pohl
 Jens Smollich
 Maximilian Vörtler

Mitglied Liste Freie Bürger

Peter Bartels

Mitglied Liste Freie Wählervereinigung Mobschatz

Hagen Jäger
 Heiko Mehnert
 Max Ringel

Abwesend:

--

Verwaltung:

--

Gäste:

Frau Hanser, Katharina	Stadträtin, DIE LINKE-Fraktion
Herr Baumgarten, Uwe	Stadtbezirksbeirat DD-Cotta, DIE LINKE
Frau Hetmank, Gabriele	Seniorenverein Mobschatz
Frau Philipp, Inge	Sportgemeinschaft Mobschatz e. V.
Herr Pötzsch, Mirco	IG Schulbus
Herr Gerner, Dieter	Feuerwehr- und Heimatverein Mobschatz e. V.
Herr Hanusch, Joachim	Schützenverein Mobschatz e. V.
weitere Einwohner/innen:	0 (lt. Anwesenheitsliste)

Schriftführer/-in:

Frau Lindner-Langer, Annett Ortschaftsbüro Mobschatz

T A G E S O R D N U N G**öffentlich**

- | | | |
|-----------|--|-------------------------------------|
| 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Bestätigung der Tagesordnung und der Niederschrift des Ortschaftsrates Mobschatz | |
| 3 | Verbesserung der ÖPNV-Qualität in den westlichen Dresdner Ortschaften

Berichterstatter: Ortsvorsteher | A0098/20
beratend |
| 4 | Schülerbeförderung durch Busse für alle Kinder sicherstellen, Sicherheit auf dem Schulweg für Schülerinnen und Schüler in den westlichen Dresdner Ortschaften umgehend gewährleisten! Kapazitäten im ÖPNV bedarfsgerecht bereitstellen!

Berichterstatter: Ortsvorsteher, Vertreterin der Fraktion | A0154/20
beratend |
| 5 | Ausbau und Verbesserung der ÖPNV-Verbindungen im Dresdner Westen

Berichterstatter: Ortsvorsteher | A0158/20
beratend |
| 6 | Abschluss der Förderperiode zur Vereinsförderung 2020

Berichterstatter: Ortsvorsteher, Ortschaftsräte | V-MB0045/21
beschließend |
| 7 | Förderung des Feuerwehr- und Heimatvereins Mobschatz e. V. durch den Ortschaftsrat Mobschatz im Jahr 2021

Berichterstatter: Ortsvorsteher, Vertreter des Vereins | V-MB0046/21
beschließend |
| 8 | Förderung des Seniorenvereins Mobschatz durch den Ortschaftsrat Mobschatz im Jahr 2021

Berichterstatter: Ortsvorsteher, Vertreter des Vereins | V-MB0047/21
beschließend |
| 9 | Förderung des Kulturvereins Zschoner Mühle e. V. durch den Ortschaftsrat Mobschatz im Jahr 2021

Berichterstatter: Ortsvorsteher | V-MB0048/21
beschließend |
| 10 | Förderung des Schulfördervereins Stetzsch/Mobschatz e. V. der 77. Grundschule Dresden durch den Ortschaftsrat Mobschatz im Jahr 2021

Berichterstatter: Ortsvorsteher | V-MB0049/21
beschließend |
| 11 | Förderung der Sportgemeinschaft Mobschatz e. V. durch den Ortschaftsrat Mobschatz im Jahr 2021

Berichterstatter: Ortsvorsteher | V-MB0050/21
beschließend |

- 12** Förderung des Schützenvereins Mobschatz e. V. durch den Ortschaftsrat Mobschatz im Jahr 2021 **V-MB0051/21
beschließend**
- Berichterstatte: Ortsvorsteher, Vertreter des Vereins
- 13** Aktuelle Informationen der Ortschaft Mobschatz
- Berichterstatte: Ortsvorsteher
- 13.1** Geländer am Podemuser Abzugsraben
- 13.2** Fenster im Dorfklub Mobschatz
- 13.3** Beschlusskontrolle zu V-MB0022/20 - Personalmehrbedarf Sachbearbeiter/in für Haushalt, Fördermittel und Wahlen in der Verwaltungsstelle Gompitz
- 13.4** Beschlusskontrolle zu V-MB0021/20 - Schaffung einer Planstelle für Ordnung und Sicherheit in den westlichen Dresdner Ortschaften
- 13.5** Beschlusskontrolle zu V-MB0182/18 - Gestaltung eines kleinen Dorfplatzes im Ortsteil Rennersdorf und Restaurierung des Denkmals auf dem Flurstück 5/8 der Gemarkung Rennersdorf
- 13.6** Beschlusskontrolle zu V-MB0041/20 - Übertragung von Finanzmitteln für die Maßnahme Dorfklub Mobschatz
- 13.7** Beschlusskontrolle zu V-MB0043/20 - Bereitstellung von finanziellen Mitteln zur Ergänzung des Spielplatzes in Brabschütz
- 13.8** Grundstücksausfahrt am Kirchenweg
- 13.9** Anfrage zu Tonnagebegrenzung auf der Straße Zschonergrund
- 13.10** Denkmal Hl. Urban am Ockerwitzer Weg in Merbitz - Abdeckhaube und Sitzgruppe
- 13.11** Neue Bank am Friedhofsweg Richtung Cossebaude
- 13.12** Aktionen "Saubere Ortschaft Mobschatz" und "Saubere Zschone"
- 13.13** ÖPNV - Fahrplanumstellung der Linien 91-93 am 06.09.2021
- 13.14** Briefkasten der Deutschen Post fehlt immer noch in Mobschatz
- 13.15** 20 Jahre Jugendfeuerwehr Mobschatz
- 13.16** Beschädigungen an Bäumen am ÖW 4 - Mobschatz (nahe Kirchenweg und Frauengraben) bei Baugrunderkundungen zur B6-Umverlegung
- 13.17** Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Lotzebach - Verschiebung der Offenlage

- 14** Anfragen der Ortschaftsräte
- 14.1** Anfrage zu Straßenbaumaßnahmen in der Ortschaft
- 14.2** B6-neu
- 15** Anfragen der Bürger

öffentlich**1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

- Der Ortsvorsteher begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte, Gäste und Bürger zur 1. Sitzung im Jahr 2021. Er bittet alle Anwesenden, aus aktuellem Anlass die Mund-Nasen-Bedeckung während der gesamten Sitzung zu tragen.
- Der Ortsvorsteher stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 9 Ortschaftsräte und der Ortsvorsteher, also 10 von 10 stimmberechtigten Personen, anwesend. Der Ortschaftsrat ist beschlussfähig.

2 Bestätigung der Tagesordnung und der Niederschrift des Ortschaftsrates Mobschatz

- Zur Tagesordnung gibt es keine Ergänzungen und Anmerkungen. Deshalb wird die Tagesordnung einstimmig bestätigt (10 Stimmen dafür).
- Zur Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift über die 15. Sitzung des Ortschaftsrates am 03.12.2020 wird mehrstimmig bestätigt (8 Zustimmungen, 2 Enthaltungen).

Vorwort zu den 3 folgenden Stadtratsanträgen:

Der Ortsvorsteher erklärt, dass 3 Stadtratsanträge zum Thema ÖPNV vorliegen. Anlass dafür war die Beratung aller betroffenen Ortschaftsräte mit Vertretern aller Stadtratsfraktionen im Mai 2020 in Gompitz. Die Ortschaftsräte haben den Stadträten die ÖPNV-Probleme im Dresdner Westen dargelegt. Daraufhin wurden die 3 verschiedenen Anträge der 3 Stadtratsfraktionen AfD, DIE LINKE. und CDU eingereicht. Alle 3 Anträge liegen dem Ortschaftsrat vor und sollen in heutiger Sitzung behandelt werden. Die betroffenen Ortschaften hätten sich natürlich gewünscht, dass ein interfraktioneller Antrag eingereicht worden wäre.

3 Verbesserung der ÖPNV-Qualität in den westlichen Dresdner Ortschaften**A0098/20
beratend**

Berichtersteller: Ortsvorsteher

Der Ortsvorsteher verliert den Stadtratsantrag der AfD-Fraktion A0098/20. Da der Antrag bereits am 05.06.2020 eingereicht wurde, ist im Antrag unter Punkt 2 der 31.12.2020 genannt. Aufgrund mehrfacher Vertagungen des Antrages im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften ist es zu den Terminverschiebungen gekommen.

Einige im Antrag enthaltenen Punkte sind inzwischen erledigt. Die geforderte Studie existiert bereits.

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

- 1.) in Zusammenarbeit mit den Ortschaften darzustellen, welche Bedarfe für Verbesserungen der Angebotsqualität des ÖPNV in den westlichen Dresdner Ortschaften vorhanden sind. Hierbei ist insbesondere auf Verbesserungsbedarfe bei
 - a.) Taktung und Erhöhung der Frequenz bestehender Schülerverkehre,
 - b.) Synergieeffekte mit weiterführenden ÖPNV-Angeboten sowie
 - c.) der Erschließung der Gewerbegebiete Merbitz und Cossebaude
 einzugehen und Maßnahmevorschläge zum Ausbau des Angebotes zu unterbreiten.
- 2.) dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr sowie den Ortschaftsräten im westlichen Stadtgebiet bis zum 31.12.2020 ein Arbeitspapier vorzulegen, um identifizierte Verbesserungsbedarfe umzusetzen. Aufzuzeigen ist dabei, welche personellen und finanziellen Ressourcen hierfür auf städtischer Seite erforderlich sind und in welchem Zeitrahmen die Angebotsqualität verbessert werden kann,
- 3.) im Rahmen einer Testphase das potentielle Fahrgastaufkommen und tatsächliche Nutzungsverhalten einer ÖPNV-Verbindung auf der Strecke Pennrich-Ockerwitz-Podemus-Merbitz-Mobschatz-Cossebaude zu evaluieren.

Abstimmungsergebnis:

Ablehnung

Ja 0 Nein 4 Enthaltung 6 Befangen 0

- | | | |
|----------|--|------------------------------|
| 4 | Schülerbeförderung durch Busse für alle Kinder sicherstellen, Sicherheit auf dem Schulweg für Schülerinnen und Schüler in den westlichen Dresdner Ortschaften umgehend gewährleisten! Kapazitäten im ÖPNV bedarfsgerecht bereitstellen! | A0154/20
beratend |
|----------|--|------------------------------|

Berichterstatte: Ortsvorsteher, Vertreterin der Fraktion

Die Vertreterin der Stadtratsfraktion DIE LINKE., Frau Hanser, hat sich erstmals zu der Beratung im Mai 2020 in Gompitz mit dem Thema beschäftigt, da sie keine Kenntnis von den Problemen hatte. Hinzu kamen die Veröffentlichungen bei „TAG24“, wo sich die Eltern der Schulkinder an die Presse gewandt haben.

Frau Hanser ist der Meinung, dass die Verbesserungen im ÖPNV ganz stark von den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln abhängig sind. Gemeinsam mit der CDU-Fraktion hat sich DIE LINKE.-Fraktion dafür eingesetzt, dass für die Verbesserungen des ÖPNV im Dresdner Westen 90.000 EUR in den Haushalt eingestellt werden. Die Taktung muss unbedingt erhöht werden.

Die Ortschaftsräte sind der Meinung, dass in diesem Antrag kurzfristige Forderungen, z. B. die Haltestellensituation, die Taktung usw., zum Ausdruck kommen. Die Spiekermann-Studie befasst sich mit längerfristigen Maßnahmen.

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, insbesondere zur bedarfsgerechten Absicherung der Schulwege per Bus/ÖPNV

1. a) unverzüglich für eine hinreichende bzw. halbstündige Taktung der Buslinien 91 und 93 in den Früh- und Nachmittagsstunden zu Schulbeginn und Schulschluss zu sorgen
 b) sowie einen zeitnahen, provisorischen Wetterschutz an der Haltestelle „Merbitz Autobahnbrücke“, der mittelfristig in eine barrierefreie Haltestelle mit Zuwegen ausgebaut wird, und
 c) einen für Kinder und Jugendliche sicheren Fußgängerüberweg in Oberwartha an der Haltestelle „Friedensplatz“ der Buslinie 93 herzustellen,
 d) eine Verlängerung der Buslinien 91, 92, 93 bis zum Knotenpunkt Altotta zur Verbesserung der Erreichbarkeit des Gymnasiums sowie der Buslinien 70 und 80 mit mehreren, möglichen Varianten zu planen und in den Liniennetzplan einzuarbeiten,
2. mit Anhörung und Beteiligung von Bürgerinitiativen vor Ort und den Ortschaften weitere konkrete notwendige Verbesserungsbedarfe zu identifizieren und mit kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen sowie notwendigen Kosten zu benennen, dies auf Grundlage der vorliegenden Studie hinsichtlich der ÖPNV-Erschließungsqualität,
3. dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften sowie den Ortschaften über die Ergebnisse gemäß den Punkten 1 und 2 bis zum 31.06.2021 im öffentlichen Teil der turnusmäßigen Sitzungen zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

5 Ausbau und Verbesserung der ÖPNV-Verbindungen im Dresdner Westen**A0158/20
beratend**

Berichterstatter: Ortsvorsteher

Zu dem Antrag der CDU-Fraktion erfolgt keine weitere Diskussion.

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den betroffenen Ortschaften einen Vorschlag zur nachhaltigen Verbesserung der ÖPNV-Situation im Dresdner Westen bis zum 01.06.2021 zu unterbreiten.
 Dabei insbesondere die folgenden bereits in Studien entwickelten Ausbaustufen bzw. -maßnahmen des ÖPNV-Netzes im Dresdner Westen (Betrachtungsraum Linien: 91, 92, 93, 75) berücksichtigt werden:
 - a) Ausbaustufe 2 (nach Studie Spiekermann GmbH Consulting Engineers, 2018)
 - aa. Schaffung einer zusätzlichen Linie von Pennrich über Ockerwitz, Podemus, Merbitz, Mobschatz nach Cossebaude
 - bb. Dadurch folgen Anpassungen in der Linienführung 91/93 sowie die Taktzeiten aller drei Linien

- b) Ausbaustufe 3 (nach Studie Spiekermann GmbH Consulting Engineers, 2018)
 - aa. Verlängerung der 92 von Ockerwitz nach Unkersdorf über Gompitz.
 - bb. Trennung der Linienäste 93 in 93 a/b
 - cc. Verkürzung der Linie 91 (Cotta-Merbitz-Unkersdorf)
 - c) Verlängerung der Linie 92 über Pennrich-Steinbach-Unkersdorf nach Wilsdruff bzw. Gewerbegebiet Klipphausen (davon Kostenanteil der LHS)
 - d) Verlängerung der Linien 91, 92 und 93 bis zum Knotenpunkt „Altcotta“.
2. Es sollen für die unter Punkt 1 a) bis d) aufgeführten Ausbaumaßnahmen die notwendigen baulichen Veränderungen ermittelt und dafür der erforderliche Finanzbedarf beziffert werden. Für den Ausbau des Knotenpunktes der Linien 91 und 93 (Haltestelle „Autobahnbrücke“) ist nächstmöglich eine Planung zu veranlassen.
3. Es soll zudem die Anwendung alternativer Mobilitätskonzepte im genannten Betrachtungsgebiet sowie deren potentielle Kosten unter besonderer Berücksichtigung von sog. „On-Demand-Angeboten“ geprüft werden.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

6 Abschluss der Förderperiode zur Vereinsförderung 2020

**V-MB0045/21
beschließend**

Berichterstatter: Ortsvorsteher, Ortschaftsräte

Der Ortsvorsteher dankt den Vereinen für die Disziplin, die neue Förderrichtlinie terminlich umzusetzen. Hinzu kam noch, dass sich die Vereinsmitglieder unter Corona-Bedingungen nicht treffen konnten.

Die Ortschaftsräte Hamann und Bartels sowie die Sachbearbeiterin der Ortschaftsverwaltung haben sich die Verwendungsnachweise der Vereine genauer angesehen und geprüft. Es gab einige Beanstandungen, die inzwischen geklärt werden konnten.

Anlagen: Die Verwendungsnachweise der Vereine liegen dem Ortschaftsrat vor.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz hat die Abrechnungen zur Vereinsförderung 2020 von folgenden Vereinen und Vereinigungen der Ortschaft Mobschatz geprüft und die rechnerische Richtigkeit festgestellt:

	gemäß Beschluss	in Höhe von
- Feuerwehr- und Heimatverein Mobschatz e. V.	V-MB0037/20	2.750,00 EUR
- Seniorenverein Mobschatz	V-MB0036/20	1.000,00 EUR
- Kulturverein Zschoner Mühle e. V.	V-MB0032/20	1.400,00 EUR
- Schulförderverein Stetzsch/Mobschatz e. V.	V-MB0033/20	500,00 EUR
- Schützenverein Mobschatz e. V.	V-MB0034/20	400,00 EUR
- Sportgemeinschaft Mobschatz e. V.	V-MB0035/20	400,00 EUR

Der Ortschaftsrat Mobschatz schließt die Förderperiode zur Vereinsförderung 2020 in Höhe von insgesamt 6.450,00 EUR ab.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

7 Förderung des Feuerwehr- und Heimatvereins Mobschatz e. V. durch den Ortschaftsrat Mobschatz im Jahr 2021 **V-MB0046/21 beschließend**

Berichterstatter: Ortsvorsteher, Vertreter des Vereins

Der Ortschaftsrat ist sehr zufrieden mit der Arbeit des Feuerwehr- und Heimatvereins Mobschatz und freut sich, wenn die Veranstaltungen wieder wie geplant durchgeführt werden können.

Anlage: Antrag des Feuerwehr- und Heimatvereins Mobschatz e. V. vom 10.02.2021 über 3.800,00 EUR

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz beschließt die Freigabe von Haushaltsmitteln des Ortschaftsrates zur Förderung des Feuerwehr- und Heimatvereins Mobschatz e. V. in Höhe von 3.800,00 EUR.

Durch diese Vereinsförderung soll	in Höhe von
- die Arbeit der Kameraden der Stadtteilfeuerwehr Mobschatz	600,00 EUR,
- die Arbeit der Kameraden der Stadtteilfeuerwehr Brabschütz,	500,00 EUR,
- die Arbeit der Jugendfeuerwehr Mobschatz,	550,00 EUR,
- die Arbeit des Heimatvereins Mobschatz,	1.100,00 EUR,
die alle zum Feuerwehr- und Heimatverein Mobschatz e. V. gehören, sowie	
- das Kinder- und Jugendfeuerwehrfest in Mobschatz	1.050,00 EUR

unterstützt werden.

Der Gesamtbetrag in Höhe von 3.800,00 EUR ist aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates Mobschatz zu entnehmen und auf das Vereinskonto zu überweisen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8 Förderung des Seniorenvereins Mobschatz durch den Ortschaftsrat Mobschatz im Jahr 2021 **V-MB0047/21 beschließend**

Berichterstatter: Ortsvorsteher, Vertreter des Vereins

Die Vorsitzende des Seniorenvereins, Frau Hetmank, bedankt sich beim Ortschaftsrat für die jährliche finanzielle Unterstützung. Im Jahr 2020 mussten alle Veranstaltungen coronabedingt abgesagt werden. Die Geburtstagsgratulationen wurden an den Haustüren der Jubilare durchgeführt.

Nun hoffen alle Seniorinnen und Senioren, dass die Veranstaltungen im Jahr 2021 wieder stattfinden dürfen.

Anlage: Antrag des Seniorenvereins Mobschatz vom 12.02.2021 über 1.540,00 EUR

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz beschließt die Freigabe von Haushaltsmitteln des Ortschaftsrates zur Förderung des Seniorenvereins Mobschatz in Höhe von

1.540,00 EUR.

Durch diese Vereinsförderung soll die Arbeit der Seniorengruppe des Ortsteils Mobschatz und der Seniorengruppe der Ortsteile Brabschütz, Alt-Leuteritz, Merbitz, Podemus, Rennersdorf sowie der Handarbeitsgruppe Mobschatz, die zum Seniorenverein Mobschatz gehören, unterstützt werden.

Der Betrag ist aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates Mobschatz zu entnehmen und auf das Vereinskonto zu überweisen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

9 Förderung des Kulturvereins Zschoner Mühle e. V. durch den Ortschaftsrat Mobschatz im Jahr 2021

**V-MB0048/21
beschließend**

Berichterstatte: Ortsvorsteher

Der Vorsitzende des Kulturvereins Zschoner Mühle, Herr Winkler, hat sich für die Teilnahme an der Ortschaftsratsitzung aufgrund der begrenzten Platzkapazität im Dorfklub entschuldigt. Im Antrag auf Gewährung einer Zuwendung sind die anstehenden Sanierungsarbeiten gut beschrieben.

Anlage: Antrag des Kulturvereins Zschoner Mühle e. V. vom 11.02.2021 über 1.450,00 EUR

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz beschließt die Freigabe von Haushaltsmitteln des Ortschaftsrates zur Förderung des Kulturvereins Zschoner Mühle in Höhe von

1.400,00 EUR.

Durch die Vereinsförderung sollen Sanierungsarbeiten in der Zschoner Mühle unterstützt werden.

Dieser Betrag ist aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates zu entnehmen und auf das Vereinskonto zu überweisen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10 Förderung des Schulfördervereins Stetzsch/Mobschatz e. V. der 77. Grundschule Dresden durch den Ortschaftsrat Mobschatz im Jahr 2021 **V-MB0049/21 beschließend**

Berichterstatter: Ortsvorsteher

Die Vorsitzende des Schulfördervereins, Frau Zetzsche, hat sich für die Teilnahme an der Ortschaftsrats-sitzung aufgrund der begrenzten Platzkapazität im Dorfklub entschuldigt.

Anlage: Antrag des Schulfördervereins Stetzsch/Mobschatz e. V. vom 11.02.2021 über 500,00 EUR

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz beschließt die Freigabe von Haushaltsmitteln des Ortschaftsrates zur För-derung des Schulfördervereins Stetzsch/Mobschatz e.V. der 77. Grundschule Dresden in Höhe von

500,00 EUR.

Durch die Vereinsförderung soll die Anschaffung eines Fußballtores unterstützt werden.

Dieser Betrag ist aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates Mobschatz zu entnehmen und auf das Vereinskonto zu überweisen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

11 Förderung der Sportgemeinschaft Mobschatz e. V. durch den Ort-schaftsrat Mobschatz im Jahr 2021 **V-MB0050/21 beschließend**

Berichterstatter: Ortsvorsteher

Die Vorsitzende der Sportgemeinschaft Mobschatz, Frau Strigun, hat sich für die Teilnahme an der Ort-schaftsrats-sitzung aufgrund der begrenzten Platzkapazität im Dorfklub ebenfalls entschuldigt.

Die beantragte Höhe der Förderung beträgt 672,00 EUR für die Miete zum wöchentlichen Training mit 24,00 EUR pro Stunde gemäß Sportstättengebührensatzung der Landeshauptstadt Dresden. Der Betrag gilt für das gesamte Jahr 2021 abzüglich der Monate Januar und Februar wegen coronabedingtem Trai-ningsausfall. Die Ortschaftsräte hatten sich vor der Sitzung auf den gleichen Förderbetrag wie im vergan-genen Jahr verständigt, also 400,00 EUR.

Anlage: Antrag der Sportgemeinschaft Mobschatz e. V. vom 05.01.2021 über 672,00 EUR

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz beschließt die Freigabe von Haushaltsmitteln des Ortschaftsrates zur För-derung der Sportgemeinschaft Mobschatz e. V. in Höhe von

400,00 EUR.

Durch die Vereinsförderung soll die Finanzierung der Turnhallenmiete unterstützt werden.

Dieser Betrag ist aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates Mobschatz zu entnehmen und auf das Vereinskonto zu überweisen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

12 Förderung des Schützenvereins Mobschatz e. V. durch den Ortschaftsrat Mobschatz im Jahr 2021 **V-MB0051/21
beschließend**

Berichterstatter: Ortsvorsteher, Vertreter des Vereins

Der stellvertretende Vorsitzende des Schützenvereins, Herr Hanusch, gibt Erläuterungen zu den anstehenden Instandsetzungsarbeiten im Innen- und Außenbereich des Vereinsgeländes.

Anlage: Antrag des Schützenvereins Mobschatz e. V. vom 05.01.2021 über 400,00 EUR

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Mobschatz beschließt die Freigabe von Haushaltsmitteln des Ortschaftsrates zur Förderung des Schützenvereins Mobschatz e. V. in Höhe von

400,00 EUR.

Durch diese Vereinsförderung soll die weitere Instandsetzung der Außenanlage, die Errichtung einer Sitzgelegenheit an der Bogenschießanlage und die weitere Instandsetzung des Vereinsraumes unterstützt werden.

Dieser Betrag ist aus den Verfügungsmitteln des Ortschaftsrates Mobschatz zu entnehmen und auf das Vereinskonto zu überweisen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

13 Aktuelle Informationen der Ortschaft Mobschatz

Berichterstatter: Ortsvorsteher

13.1 Geländer am Podemuser Abzugsgraben

Der Ortsvorsteher berichtet, dass das Geländer zu Beginn des Podemuser Abzugsgrabens (nahe Podemuser Hauptstraße 13) errichtet wurde. Das Geländer ist ziemlich stabil und sieht gut aus. Es fügt sich gut ins Gelände ein und ist für alle eine gute Lösung.

→ Der Ortsvorsteher wird sich nochmals beim Sachgebietsleiter Gewässer- und Bodenpflege/ Hochwasserschutz Gewässer II. Ordnung im Umweltamt, Herrn Kroll-Reeber, bedanken.

13.2 Fenster im Dorfklub Mobschatz

Die Wetterschenkel an den Fenstern im Dorfklub Mobschatz, speziell an der Südseite „Wintergarten“, müssen dringend repariert und gestrichen werden.

Der Ortsvorsteher verliest die Mail vom Sachbearbeiter Objektverwaltung im Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung, Herrn Eichler, vom 05.03.2021 bezüglich seiner Anfrage.

„... Es liegt mir das Angebot einer Malerfirma zur malermäßigen Instandsetzung des Wintergartens vor. Leider habe ich noch kein Angebot von Tischlereien für die Aufarbeitung der Holzkonstruktion erhalten. Daher habe ich die Malerfirma gebeten, diese Leistungen mit zu übernehmen. Ein aktualisiertes Angebot erwarte ich bis Mitte März 2021.

Sobald ich dazu die Budgetfreigabe erhalte, wird diese Maßnahme von mir beauftragt. Ich rechne mit einer Umsetzung noch im 1. Halbjahr 2021.“

13.3 Beschlusskontrolle zu V-MB0022/20 - Personalmehrbedarf Sachbearbeiter/in für Haushalt, Fördermittel und Wahlen in der Verwaltungsstelle Gompitz

Der Ortsvorsteher gibt den Ortschaftsräten die Beschlusskontrolle zu V-MB0022/20 (Sitzungsnummer: OSR MB/009/2020 vom 07.05.2020) – Zuarbeit zur Planung Doppelhaushalt 2021/2022 – Personalmehrbedarf Sachbearbeiter/in für Haushalt, Fördermittel und Wahlen in der Verwaltungsstelle Gompitz – zur Kenntnis.

„Zur Absicherung der Verwaltungsaufgaben gemäß den Festlegungen des Oberbürgermeisters beantragt der Ortschaftsrat Mobschatz eine Stelle Sachbearbeiter/in Haushalt, Fördermittel und Wahlen in der Verwaltungsstelle Gompitz zu schaffen.“

Der Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht hat dazu folgende abschließende Information gegeben:

„Der Stellenplan des beschlossenen Doppelhaushaltes 2021/2022 wurde ohne Stellenzuwachs aufgestellt.“

13.4 Beschlusskontrolle zu V-MB0021/20 - Schaffung einer Planstelle für Ordnung und Sicherheit in den westlichen Dresdner Ortschaften

Der Ortsvorsteher gibt den Ortschaftsräten die Beschlusskontrolle zu V-MB0021/20 (Sitzungsnummer: OSR MB/008/2020 vom 09.04.2020) – Schaffung einer Planstelle für Ordnung und Sicherheit in den westlichen Dresdner Ortschaften – zur Kenntnis.

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für die Verwaltungsstelle Gompitz (Ortschaften Gompitz, Altfranken und Mobschatz) eine weitere Stelle „Sachbearbeiter/in Ordnung und Sicherheit“ zu schaffen.“

Der Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht hat dazu folgende abschließende Information gegeben:

„Der Stellenplan des beschlossenen Doppelhaushaltes 2021/2022 wurde ohne Stellenzuwachs aufgestellt.“

13.5 Beschlusskontrolle zu V-MB0182/18 - Gestaltung eines kleinen Dorfplatzes im Ortsteil Rennersdorf und Restaurierung des Denkmals auf dem Flurstück 5/8 der Gemarkung Rennersdorf

Der Ortsvorsteher gibt den Ortschaftsräten die Beschlusskontrolle zu V-MB0182/18 (Sitzungsnummer: MB/050/2018 vom 06.12.2018) – Gestaltung eines kleinen Dorfplatzes im Ortsteil Rennersdorf und Restaurierung des Denkmals auf dem Flurstück 5/8 der Gemarkung Rennersdorf – zur Kenntnis.

„Der Ortschaftsrat Mobschatz bittet den Oberbürgermeister, einen kleinen Dorfplatz im Ortsteil Rennersdorf anzulegen.

Im Einzelnen sollen die folgenden Maßnahmen durchgeführt werden:

1. Vermessung der Fläche, welche durch das Denkmal auf dem Flurstück 5/8 der Gemarkung Rennersdorf eingenommen wird. Die Gesamtfläche des neuen Dorfplatzes sollte ca. 35 m² betragen.
2. Ankauf der vermessenen Teilfläche des Flurstückes 5/8 der Gemarkung Rennersdorf, die zukünftig den kleinen Dorfplatz darstellen soll.
3. Sanierung des dort befindlichen Denkmals. ...“

Der Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften hat dazu über folgenden Zwischenstand informiert:

„Die Teilfläche des Flurstückes wurde am 29. Oktober 2020 durch das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung erworben. Die Vermessung wurde beantragt.“

→ Der Ortsvorsteher bittet die Ortschaftsverwaltung, ein weiteres Angebot zur Sanierung des Denkmals von einem Steinmetzbetrieb einzuholen.

13.6 Beschlusskontrolle zu V-MB0041/20 - Übertragung von Finanzmitteln für die Maßnahme Dorfklub Mobschatz

Der Ortsvorsteher gibt den Ortschaftsräten die Beschlusskontrolle zu V-MB0041/20 (Sitzungsnummer: OSR MB/014/2020 vom 05.11.2020) – Übertragung von Finanzmitteln aus der Investpauschale an das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung für die Maßnahme Dorfklub Mobschatz – zur Kenntnis.

„Der Ortschaftsrat Mobschatz beschließt, Finanzmittel aus der Investpauschale des Ortschaftsrates Mobschatz in Höhe von 30.050,00 EUR an das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung für den Standort Am Tummelsgrund 7 a und 7 b im Ortsteil Mobschatz zu übertragen.

Folgende Aufträge sollen damit ausgelöst werden:

- Bauzustandsanalyse (baulich und technisch), Grundlagenermittlung, Bedarfsplanung,
- Vorplanung für ein Gesamtprojekt,
- Zukunftsorientiertes Energiekonzept basierend auf der Vorplanung,
- Eintragung von Dienstbarkeiten zugunsten der Landeshauptstadt, rechtliche Sicherung der Bestandsgebäude auf LHD-eigenen Grundstücken und überbautem Fremdeigentum

Die Übertragung des Feuerwehrgerätehauses Mobschatz aus dem Amt 37 an das Amt 65 für die Nachnutzung der Ortschaft Mobschatz zur zentralen Unterbringung des örtlichen Bauhofes muss gesichert werden.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Beschlussumsetzung vornehmen zu lassen."

Der Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften hat dazu folgende Zwischeninformation gegeben:

- Die Bauzustandsanalyse ist beauftragt und wird durchgeführt. Das Ergebnis wird für den 15. März 2021 erwartet. Diese Bauzustandsanalyse ist Grundlage für die zu erarbeitende Bedarfsplanung sowie für die Beauftragung der Vorplanung und Erstellung eines zukunftsorientierenden Energiekonzeptes.
 - Die Eintragung von Dienstbarkeiten zugunsten der Landeshauptstadt Dresden (LHD), rechtliche Sicherung der Bestandgebäude auf LHD-eigenen Grundstücken und überbautem Fremdeigentum ist in Vorbereitung.
 - Die Sicherung der Übertragung des Feuerwehrgerätehauses Mobschatz aus dem Brand- und Katastrophenschutzamt an das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung für die Nachnutzung der Ortschaft Mobschatz zur zentralen Unterbringung des örtlichen Bauhofes ist noch nicht erfolgt.
- Der Ortsvorsteher bittet die Ortschaftsverwaltung im Amt nachzufragen, ob die Bauzustandsanalyse bereits vorliegt.

13.7 Beschlusskontrolle zu V-MB0043/20 - Bereitstellung von finanziellen Mitteln zur Ergänzung des Spielplatzes in Brabschütz

Der Ortsvorsteher gibt den Ortschaftsräten die Beschlusskontrolle zu V-MB0043/20 (Sitzungsnummer: OSR MB/014/2020 vom 05.11.2020) - Bereitstellung von finanziellen Mitteln zur Ergänzung des Spielplatzes in Brabschütz - zur Kenntnis.

„Der Ortschaftsrat Mobschatz stellt dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft alle nicht abgerufenen Verfügungsmittel aus dem Jahr 2020 für die Anschaffung eines Schachspiels auf dem Spielplatz in Brabschütz zur Verfügung.

Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Übertragung der Finanzmittel vornehmen zu lassen."

Der Geschäftsbereich Umwelt und Kommunalwirtschaft hat dazu folgende Zwischeninformation gegeben:

„Nach Mittelbereitstellung wurde sofort die Bestellung ausgelöst. Bei geeigneter Witterung soll die Umsetzung im 2. Quartal erfolgen.“

- Der Ortsvorsteher berichtet, dass zum Jahresende 2020 Finanzmittel in Höhe von 1.466,00 EUR an das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft für Maßnahmen auf dem Spielplatz in Brabschütz übertragen wurden.
- Er bittet die Ortschaftsverwaltung, mit dem Sachbearbeiter Spiel- und Sportanlagen in der Abteilung Leistungsmanagement/Vergabe Grün des Amtes, Herr Scholtke, mit den Mitarbeitern des Bauhofes Mobschatz und mit interessierten Ortschaftsräten einen Ortstermin, möglichst im April 2021, zu vereinbaren.

13.8 Grundstücksausfahrt am Kirchenweg

Der Ortsvorsteher verliest die Mail von der Sachbearbeiterin Allgemeine Verkehrsregelung in der Abteilung Straßenverkehrsbehörde des Straßen- und Tiefbauamtes zu unserer Anfrage bezüglich der Grundstücksausfahrt auf den Kirchenweg:

„Ich habe in Abstimmung mit der Polizei und dem Straßenbaulastträger am 03.12.2020 eine verkehrsrechtliche Anordnung erlassen. Auf dem Kirchenweg aus Richtung Elbhangstraße, ca. 140 m vor der Grundstücksausfahrt, wird der Straßenbaulastträger das Gefahrzeichen Z 101 StVO mit dem Zusatzzeichen "Ausfahrt" aufstellen. Fahrzeugführer sind gemäß § 40 Absatz 1 StVO verpflichtet, bei Gefahrzeichen erhöhte Aufmerksamkeit walten zu lassen und ihre Geschwindigkeit im Hinblick auf eine Gefahrensituation zu verringern.“

13.9 Anfrage zu Tonnagebegrenzung auf der Straße Zschonergrund

Der Ortsvorsteher verliest die Mail von der Sachbearbeiterin Allgemeine Verkehrsregelung in der Abteilung Straßenverkehrsbehörde des Straßen- und Tiefbauamtes zu unserer Anfrage bezüglich Tonnagebegrenzung auf der Straße Zschonergrund:

„Die Straßenverkehrsbehörde hat keinen Einfluss auf die Fahrtroutenempfehlung der Navigationssysteme. Für die Wahl des Fahrtweges trägt ausschließlich der Fahrzeugführer die Verantwortung. Tonnagebegrenzungen (auf der Podemuser Hauptstraße Richtung Zschonergrund) als Zielführung von LKW-Verkehr anzuordnen, ist rechtlich nicht zulässig.“

13.10 Denkmal Hl. Urban am Ockerwitzer Weg in Merbitz - Abdeckhaube und Sitzgruppe

- Der Ortsvorsteher berichtet darüber, dass die Abdeckhaube für die Statue des Hl. Urban in Merbitz als Einhausung für die Wintermonate montiert wurde. Er bedankt sich bei Herrn OSR Ringel für Organisation und Absprachen mit der Firma sowie bei den Mitarbeitern des Bauhofes Mobschatz für die Montage.
 - Auf der Finanzposition des Amtes für Hochbau und Immobilienverwaltung liegen noch die restlichen finanziellen Mittel des Ortschaftsrates Mobschatz aus der Beschlussumsetzung zu V-MB0210/19 (Errichtung des Denkmals) in Höhe von 3.373,00 EUR.
 - Der Ortschaftsrat möchte nun gern neben das Denkmal eine rustikale Sitzgruppe aus Holz bestehend aus einer Bank und einem Tisch aufstellen und verankern. Dafür wurde bereits eine Fläche vorbereitet und gepflastert.
- Herr OSR Paul wird gebeten, ein Angebot von der Firma aus dem Kurort Hartha zu organisieren, dass das Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung den Auftrag auslösen kann.

13.11 Neue Bank am Friedhofsweg Richtung Cossebaude

Der Ortsvorsteher berichtet, dass die Mitarbeiter des Bauhofes Mobschatz am Friedhofsweg (nahe Cossebauder Weg in Brabschütz) eine schöne neue Bank in rustikaler Bauweise aufgestellt haben.

13.12 Aktionen "Saubere Ortschaft Mobschatz" und "Saubere Zschone"

Da sich an der Corona-Situation im Frühjahr 2021 gegenüber 2020 noch nichts geändert hat, legt der Ortschaftsrat fest, den gleichen Artikel zu den Aktionen "Saubere Ortschaft Mobschatz" und "Saubere Zschone" wie im vergangenen Jahr in der April-Ausgabe der Ortsnachrichten zu veröffentlichen (evtl. leicht angepasst). Das heißt, die Bürgerinnen und Bürger sollen zu individuellen Sammelaktionen ohne bestimmtes Datum animiert werden. Schwerpunkt ist der Alt-Leuteritzer Graben.

13.13 ÖPNV - Fahrplanumstellung der Linien 91-93 am 06.09.2021

- Der Ortsvorsteher berichtet, dass vom Busunternehmen SATRA Eberhardt GmbH eine Mail zur Fahrplanumstellung der Linien 91-93, die zum Stichtag 06.09.2021 durchgeführt wird, Anfang Februar eingegangen ist. Es wurde der Projektplan zum zeitlichen Ablauf für den neuen Fahrplan vorgestellt. Darin ist ersichtlich, dass in der 12. KW (ab 22.03.2021) die Übergabe des Fahrplänenwurfes an die Ortschaften erfolgen soll. Für die Prüfung, ggf. Verbesserungsvorschläge und Rückmeldung haben die Ortschaften 2 – 3 Wochen Zeit.
- Der Ortsvorsteher bittet die Ortschaftsverwaltung, sobald die Mail mit dem Fahrplänenwurf einget, an Herrn OSR Ringel und die IG Schulbus weiterzuleiten.
- Die Ortschaftsräte äußern ihre Unzufriedenheit über den Zustand an der Bushaltestelle in Merbitz, da sich seit dem Ortstermin unter der Leitung des Bürgermeisters für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften, Herrn Kühn, am ÖPNV-Verknüpfungspunkt (Doppelhaltestelle) in Merbitz am 10.12.2020 (siehe Aktennotiz vom 21.12.2020, Posteingang am 04.01.2021) noch nichts getan hat.
- Im Januar 2021 hatte sich der Ortsvorsteher nochmals mit dem Straßen- und Tiefbauamt in Merbitz getroffen, um den genauen Standort und die Gestaltung der Haltestelle zu diskutieren. So wurde z. B. besprochen, wo Schotterflächen entstehen sollen, wo ein Bord gesetzt werden soll, wo abgesenkte Bordsteinkanten für die Grundstückseinfahrten eingebaut werden müssen usw. Der Ortschaftsrat möchte, dass die Busse außerhalb des derzeitigen Straßenverlaufes halten, sodass die Verkehrssicherheit in dem Kurvenbereich besser gewährleistet wird, da der eine Bus auf den anderen Bus zum Umsteigen warten muss (manchmal sogar 5 Minuten).

13.14 Briefkasten der Deutschen Post fehlt immer noch in Mobschatz

Die Sachbearbeiterin der Ortschaftsverwaltung hatte den Auftrag, sich nochmals mit der Deutschen Post in Verbindung zu setzen, um an den Bedarf eines Briefkastens in Mobschatz zu erinnern. Nach vielen ergebnislosen Versuchen, hat sie die zuständige Bearbeiterin erreicht und erfahren, dass die Grundstücksfrage und die Aufgrabe- bzw. Schachtgenehmigung für den neuen Standort am Grundstück Elbhangstraße 17 (Mehlig) geklärt sind.

Der Auftrag zur Errichtung des Briefkastens wurde schon vor geraumer Zeit an den Bautrup der Deutschen Post erteilt. Dann kam allerdings der Winter mit Dauerfrost dazwischen. Sobald der Frost aus dem Boden ist, kann aufgedigert und der Standfuß für den Briefkasten einbetoniert werden.

13.15 20 Jahre Jugendfeuerwehr Mobschatz

- Der Ortsvorsteher berichtet, dass sich der Wehrleiter der Stadtteilfeuerwehr Mobschatz, Herr Köhler, für die Vereinsförderung des Feuerwehr- und Heimatvereins Mobschatz e.V. und die besondere

Berücksichtigung des 20-jährigen Jubiläums der Wiedergründung der Jugendfeuerwehr Mobschatz beim Ortschaftsratsrat per Mail bedankt hat.

- Am Konzept der Jubiläumsfeier wird bereits gearbeitet. Geplant ist eine Festveranstaltung am Freitag, 17.09.2021, mit geladenen Gästen und ein Kinderfest am Samstag, 18.09.2021, in gewohnter Weise.
- In der Ortschaftsratsitzung im Mai oder Juni 2021 wird die Arbeit der Jugendfeuerwehr und das fertige Konzept des Festes vorgestellt.

13.16 Beschädigungen an Bäumen am ÖW 4 - Mobschatz (nahe Kirchenweg und Frauengraben) bei Baugrunderkundungen zur B6-Umverlegung

- Der Ortsvorsteher informiert über ein Schreiben der Firma BOG Bohr- und Umwelttechnik GmbH, die von der DEGES beauftragt wurde, im Zuge der Planungen Neubau B6 Dresden-Cossebaude Baugrunderkundungen durchzuführen. Diese fanden im Februar 2021 in der Gemarkung Kemnitz, Bereich Anschlussstelle Dresden-Altstadt statt. Für die Zuwegung des Projektbereiches wurde von Mobschatz beginnend, parallel des Zubringers auf die Bundesautobahn A4 eine mobile Baustraße errichtet. Bei der Errichtung der Baustraße durch einen Nachunternehmer sind Beschädigungen an Bäumen entstanden. Diese sollen nun in naher Zukunft von einem zertifizierten Baumpfleger fachgerecht nach den gesetzlichen Bestimmungen beschnitten werden.
- Die betroffenen Grundstücke liegen am ÖW 4 – Mobschatz (nahe Kirchenweg und Frauengraben).
- Der Ortsvorsteher bittet die Ortschaftsverwaltung, die Anliegen der Firma an die entsprechenden Ämter weiterzuleiten.

- Der Zeitpunkt der Arbeiten war schlecht gewählt, da aufgrund der nassen Witterung die Wege sehr aufgeweicht waren. Der Ortsvorsteher hatte bereits das Straßen- und Tiefbauamt per Mail auf die tiefen Spurrinnen hingewiesen.
- Herr OSR Ringel bittet darum, dass die Wege nach Abschluss der Arbeiten und Rückbau der Baustraße wieder in den ursprünglichen Zustand gebracht werden.

13.17 Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Lotzebach - Verschiebung der Offenlage

Der Ortsvorsteher informiert über ein Schreiben vom Umweltamt, Abteilung Kommunaler Umweltschutz, vom 02.03.2021. Darin wird ausgeführt, dass der Hochwasserrisikomanagementplan (HWRMP) Lotzebach, der den Ortsvorstehern am 14.07.2020 präsentiert wurde, aktuell in einer weitgehend abgestimmten Fassung vorliegt und im I. Quartal 2021 in die Offenlage gehen sollte.

Das Umweltamt musste allerdings feststellen, dass der Teilrückbau des Lotzebachstollens, der bei der Bearbeitung des HWRMP noch nicht bekannt war, möglicherweise Einfluss auf den HWRMP hat.

Die Verkürzung des Lotzebachstollens im Zuge des B6-Ausbaus westlich von Cossebaude wird derzeit realisiert und soll planmäßig im September 2021 abgeschlossen sein. Durch diese Maßnahme des LASUV ändert sich die Überflutungssituation im Bereich Einlauf des Lotzebachstollens und es öffnen sich neue Perspektiven für den Umgang mit dem Hochwasser am Stollen.

- Dadurch verschiebt sich die Offenlage des Hochwasserrisikomanagementplan Lotzebach voraussichtlich in das nächste Jahr.

14 Anfragen der Ortschaftsräte

14.1 Anfrage zu Straßenbaumaßnahmen in der Ortschaft

- Herr OSR Ringel fragt an, ob die in der Prioritätenliste des Ortschaftsrates Mobschatz für das Straßen- und Tiefbauamt vorgesehenen Straßenbaumaßnahmen in der Ortschaft überhaupt umgesetzt werden können, wenn jetzt durch Corona die geplanten Finanzmittel in fast allen Bereichen gekürzt werden müssen. Der Ausbau der Ortsverbindungsstraße Merbitz – Podemus und der Ausbau der Merbitzer Straße liegt ihm besonders am Herzen.
- Der Ortsvorsteher gibt zu bedenken, dass der Haushalt noch nicht bestätigt ist und die Landeszuschüsse noch nicht bekannt sind. Die Frage muss zu einem späteren Zeitpunkt erörtert werden. Außerdem definiert der Ortschaftsrat gemäß SächsGemO per Beschluss allein seine Prioritäten bezüglich Straßenbau in der Ortschaft, die entsprechend des verfügbaren Budgets durch das Fachamt umgesetzt werden.

14.2 B6-neu

- Herr OSR Bartels gibt den aktuellen Stand zu den Einsprüchen der Bürgerinitiative bezüglich der Planungen zur B6-neu bekannt.
- Wenn die B6 nach derzeitigem Planungsstand gebaut wird, ist das Tierheim Dresden-Stetzsch nicht mehr erreichbar.

15 Anfragen der Bürger

Es werden keine Bürgeranfragen vorgetragen.

Maximilian Vörtler
Vorsitzender

Annett Lindner-Langer
Schriftführerin

OSR-Mitglied

OSR-Mitglied